

Das Lindenblatt



Schulzeitung
Juni 2026





Die Redaktion

Wir sind die Redaktion

„Eine Zeitung selbst gestalten – das macht richtig Spaß!“

----- CHARLOTTE UND RAHEL

Hallo, wir sind die Schülerzeitung und möchten euch etwas erzählen. Als erstes wollen wir euch erzählen, wer mitgemacht hat und warum:

Rahel: Ich finde es spannend, eine Zeitung selbst zu gestalten.

Charlotte: Ich finde es toll, selber eine Zeitung zu machen und mir macht es Spaß, selber Ideen zu finden und sie umzusetzen.

Ellen: Ich finde, die AG macht Spaß.

Emilia: Ich finde, das macht Spaß, eine eigene Zeitung herzustellen.

Paulina: Ich wollte gerne kreativ sein.

Lea: Ich schreibe und recherchiere gerne. Ich finde, Zeitung herstellen, macht großen Spaß.

Kira: Ich wollte gerne kreativ sein.

Nahla: Ich finde den Aufbau einer Zeitung sehr spannend.

Lena: Ich wollte es gerne ausprobieren, eine eigene Zeitung herzustellen.

Magdalena: Ich finde es toll, dass es hier so viele Möglichkeiten gibt und wollte gerne was Neues ausprobieren.

Bastian: Ich wollte gerne in der Zeitung stehen und weil mein Opa gerne Zeitung liest.

Finn: Ich wollte gerne in der Zeitung stehen und weil mein Opa gerne Zeitung liest.

Lukas: Ich wollte gerne mal Abwechslung von anderen AGs.

Max: Ich wollte gerne mal in der Zeitung stehen und berichten, was in der Schule passiert.



Basketball – ein toller Sport für Kinder (https://www.ccnul.de, Urheber: Marco Ferch)

Unsere Basketball AG

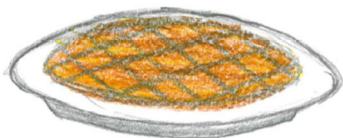
----- CHARLOTTE UND RAHEL

Die Basketball-AG findet am Donnerstag in der Turnhalle von 13:05 Uhr bis 13:50 Uhr statt. Die Kinder lernen mit viel Spaß und Freude. Sie spielen viele spannende Spiele und lernen in den Korb zu werfen. Der Trainer heißt Herr Stemler und ist sehr nett. Für Kinder, die gerne Basketball spielen, können wir die AG nur empfehlen.

Waffelverkauf in der 3a

----- BASTIAN, FINN UND MAX

Wir haben mit unserer Klasse 3a einen Waffelverkauf veranstaltet. Der Waffelverkauf lief super. Wir wollten das Geld, was wir verdient haben, an den Förderverein und unserer Klassenkasse spenden. Wir haben ca. 200 Euro verdient.



12.5.26

PAUSEN VERKAUF

LECKERES FÜR ALLE!

WAFFELN ♡
frisch, lecker
& einfach gut!

♡ **MUFFINS**
süß, saftig
& unwiderstehlich!

CAPRI-SUN ♡
der fruchtige
Durstlöscher!

♡ **BUNTE TÜTEN**
überraschend bunt
& immer toll!

KOMMT IN DER PAUSE VORBEI!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH! ♡

Die Frau für alle Fälle

Besondere Fakten über Frau Schmidt

----- LENA, ELLEN UND EMILIA

Frau Schmidt findet ihren Job super! Sie findet daran den Umgang mit den Kindern am besten. Sie sagt vor allem, wenn sie so brav sind wie wir. Mit ihren 14 Jahren Erfahrung ist sie geübt in Sachen Krankmeldungen schreiben, Post holen, Elternanrufe, E-Mails schreiben, Pflaster verteilen, Briefe schreiben. Es hat sich im Laufe der Zeit so ergeben, dass sie hier gelandet ist. Sie war zuerst bei der Ausbildung bei der Stadt, dann bei der Jugendförderung im Vorzimmer, danach war sie hier. Die schwersten Sachen, die man machen muss, sind laut ihr, wenn sich Kinder verletzen und man den Krankenwagen rufen muss.



Witze

----- FINN UND LUKAS

Fritzchen kommt zu spät in die Schule.
Da fragt der Lehrer: "Entschuldigung?"
Fritzchen: "Ach, das passt schon!"

----- BASTI

Warum braucht ein Polizist eine Schere?
Um den Dieben den Weg abzuschneiden.

----- CHARLOTTE UND RAHEL

Läuft ein Mann mit einer Autotür in der Hand durch die Wüste. Kommt ein anderer Mann und fragt: "Warum trägst du eine Autotür mit dir rum?" Sagt der andere Mann mit der Autotür: "Na wenn mir heiß wird, dann kann ich das Fenster öffnen."

----- CHARLOTTE UND RAHEL

Fritzchen war bei Oma zu Besuch und saß im Wohnzimmer. Auf einmal polterte es oben auf dem Dachboden. Fritzchen ging hoch und fragte Oma, was da so gepoltert hat. Da sagte die Oma: "Ich habe nur einen Stuhl aus dem Fenster geworfen. Der war schon sehr sehr alt." Dann ging Fritzchen wieder runter. Dann polterte es wieder oben. Fritzchen ging hoch und fragte die Oma, was da so gepoltert hat. Da sagte die Oma: "Ich habe nur den Tisch aus dem Fenster geworfen. Der war schon sehr sehr alt." Dann ging Fritzchen wieder runter. Plötzlich polterte es unten. Die Oma ging runter und fragte Fritzchen, was da so gepoltert hat. Da sagte Fritzchen: "Ich habe nur den Opa aus dem Fenster geworfen. Der war schon sehr sehr alt."

Ein Herz für Kinder

Spende für das Kinderhospiz Löwenherz

----- MAX

Ich heiße Max Greger und bin 9 Jahre alt. Ich hatte am 7. November Geburtstag und den wollte ich mit vielen Freunden feiern. Aber ich wollte nicht so viele Geschenken bekommen, weil mein Zimmer schon voll war. Meine Mama arbeitet in einer Schule mit kranken Kindern. So bin ich auf die Idee gekommen, dass ich Geld an die Kinder spenden könnte. Meine Freunde und meine Familie haben mir dabei geholfen. Wir haben 300 Euro zusammengesammelt. Das Geld habe ich für das Kinderhospiz Löwenherz gespendet. Als Dankeschön habe ich einen Kuscheltierlwen namens Maximilian bekommen.



Die Feinschmecker

Gryffindor-Feuerdrachen-Mocktail

----- PAULINA, LENA UND NAHLA



Du brauchst für 4 Personen:

Saft von einer Limette 100 g Zucker	Saft von der Limette in einem kleinen Topf mit dem Zucker erhitzen, bis der Zucker geschmolzen ist.
Saft von einer Orange Saft von einer Limette 600 ml Mineralwasser	Den Saft von der Orange und den Saft der Limette mit dem Mineralwasser und dem Limette-Zucker-Sirup mischen und verrühren.
500 ml Wasser 4 Pack Himbeerbrausepulver Eiswürfel	Einen tiefen Teller mit dem Wasser und einen tiefen Teller mit dem Brausepulver fllen. Dann ein Glas kopfüber mit dem Rand zuerst ins Wasser, dann ins Brausepulver tunken. Ein paar Eiswürfel ins Glas geben und mit dem Mocktail auffüllen.

Klassenfahrt der Vierten

----- LENA, NAHLA, LEA, CHARLOTTE, RAHEL, MAGDALENA, PAULINA, KIRA

Die Klassenfahrt nach Hankensbüttel

Die Klassenfahrt war toll. Vor allem der Ausflug in das Otterzentrum. Wir sind durch den Wald durchgewandert. Als wir nach 30 Minuten wandern angekommen sind, sind wir reingegangen und eine nette Mitarbeiterin hat uns eine Führung gegeben. Sie hat uns erst die verschiedenen Marderarten erklärt (Steinmarder, Baummarder, Fischotter, Frettchen und Iltisse). Danach sind wir losgegangen. Wir haben ganz viele Marderarten gesehen. Es gab auch ganz viele Stationen, die wir machen konnten. Als die Führung zu Ende war, durften wir alleine herumgehen. Am Ende durften wir noch draußen spielen. Und wir waren im Ottershop.



Die Jugendherberge Hankensbüttel

Die Jugendherberge in Hankensbüttel war sehr toll. Es gab ganz viele 6er-Zimmer, leckeres Essen und viel Platz zum Spielen. Die Herbergseltern waren sehr nett und es gab einen tollen Gemeinschaftsraum, wo wir zusammen Spiele spielen konnten. Im Keller gab es einen Süßigkeiten- und einen Getränkeautomat.



Abends in Hankensbüttel

Am 1. Abend waren wir unten im Discoraum. Die Party begann mit schönen Liedern. Viele Mädchen haben zu vielen Liedern Tänze getanzt. Die Jungs waren am Anfang nicht so motiviert. Später hatten sie aber auch viel Spaß. Viele Snacks standen am Rand. Wir hatten viele Discokugeln und es war sehr bunt. Die Mädchen haben sich auch alle hübsch gemacht und Kleider angezogen. Viele Jungs haben sich die Haare gemacht. Am Ende wurde auch viel mitgesungen.

Am 2. Abend haben wir draußen ein Lagerfeuer gemacht. Die Lehrer formten Stockbrot und wir hielten es so lange übers Feuer bis es braun wurde (oder naja, bis es schwarz wurde). Manche Kinder blieben bis 21:30 Uhr draußen und kamen zitternd herein.



Die Häuslebauer

Unser Luxusbaumhaus



----- HELENE, GRETA, ELLEN UND ALEXANDRA

In den Herbstferien 2025 haben wir mit dem Bau unseres Baumhauses angefangen. Die Idee dazu hatte unsere Betreuerin Julia. Sie schlug vor, aus Klopapierrollen und Pappe ein Baumhaus zu basteln. Am Anfang hatten wir nur eine kleine Idee, doch mit der Zeit kamen immer mehr kreative Einfälle dazu. Zuerst entstanden der Boden und die verschiedenen Plattformen des Baumhauses. Danach bauten wir viele besondere Räume ein. Es gab einen coolen Discoraum mit Glitzer und Glimmer zum Feiern und Tanzen. Anschließend bauten wir einen Pferdestall mit allem Drum und Dran. Danach brachten wir viele Spiel-Pferde und -Menschen zum Spielen mit. Außerdem entstanden hübsche Zelte zum Ausruhen und Schlafen. Auch an wichtige Räume wurde gedacht. Wir bauten ein Badezimmer, eine Küche und ein Wohnzimmer. Besonders stolz waren wir auf die Dachterrasse mit einer kleinen Minibücherei. Dort konnte man sich entspannen und Bücher lesen. Alle hatten viel Spaß und jeder brachte neue Ideen ein. So wurde aus einfachen Klopapierrollen und Pappe ein richtiges Luxusbaumhaus. Am Ende waren wir sehr stolz auf unser gemeinsames Projekt.



Das Karottenfest

----- LEA UND NAHLA



Die Welt ohne Gefühle



Prolog

Es gibt eine Welt weit draußen im Meer. In dieser Welt gibt es keine Gefühle. Die Personen, die dort leben, haben noch nie gespürt, wie es ist, glücklich zu sein. Doch das wird sich ändern. Denn ein mutiges Mädchen begibt sich in verwunschene Welten und geheimnisvolle Höhlen, in denen sie alte Geheimnisse lüftet, solange, bis alle ihre Gefühle wiederhaben.

(Fortsetzung folgt ...)



Rätsel

Suchsel – Findest Du die acht Schulmaterialien?

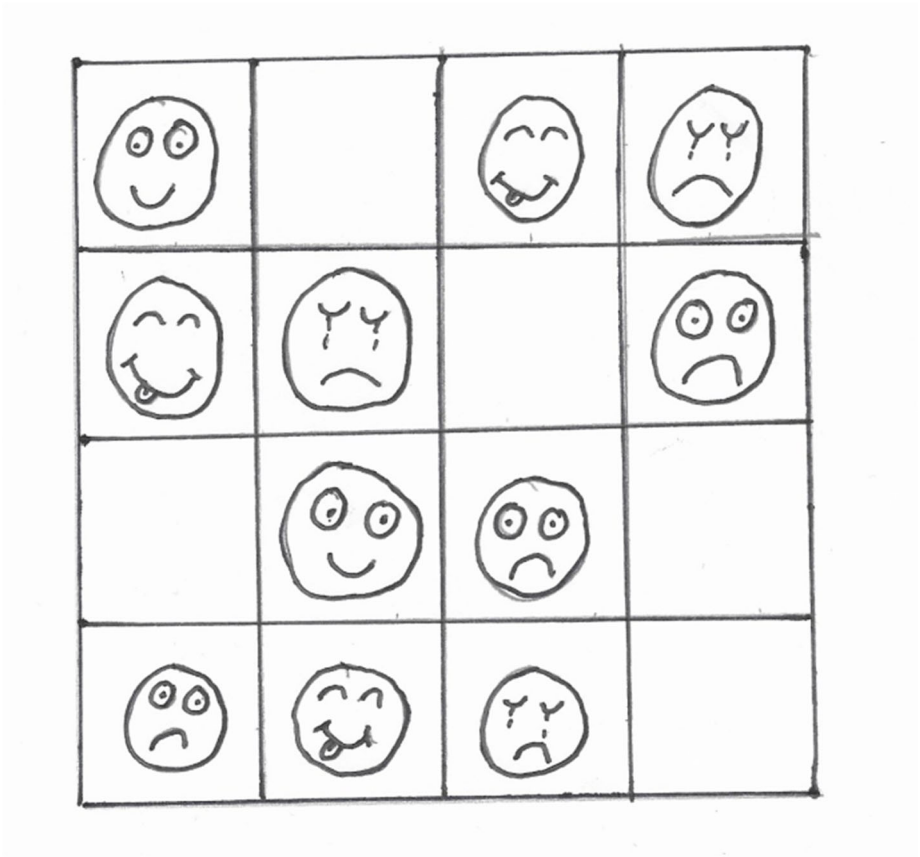
----- PAULINA, KIRA UND MAGDALENA

S	Q	K	L	F	O	C	P	N	X	C	N	D	L	P
C	H	I	P	E	T	U	I	B	E	X	Z	C	F	S
H	I	R	K	X	Z	A	K	G	Z	J	K	O	S	B
E	H	Y	P	R	N	M	R	I	H	C	S	R	Q	H
R	L	Y	C	H	N	H	B	C	K	L	E	B	E	R
E	A	T	U	S	C	H	K	A	S	T	E	N	U	K
R	S	D	B	I	E	L	Z	H	S	I	L	X	D	F
U	I	C	G	X	Z	I	L	C	H	N	I	X	R	L
L	B	L	E	I	S	T	I	F	T	R	N	X	U	Y
A	J	Z	B	L	E	P	L	I	K	E	E	C	K	M
B	S	M	N	J	I	N	G	X	E	Z	A	W	X	B
B	U	N	T	S	T	I	F	T	G	D	L	H	E	R
T	H	Z	S	C	H	Ä	Z	P	T	D	S	O	A	S
Y	I	N	R	A	D	I	E	R	G	U	M	M	I	C
Y	U	J	X	N	T	C	F	G	R	C	Z	W	O	I

Lösung auf der nächsten Seite

Sudoku

----- PAULINA, KIRA UND MAGDALENA



Lösung auf der nächsten Seite

Lösungen der Rätsel

Lösung des Suchsels

S	Q	K	L	F	O	C	P	N	X	C	N	D	L	P
C	H	I	P	E	T	U	I	B	E	X	Z	C	F	S
H	I	R	K	X	Z	A	K	G	Z	J	K	O	S	B
E	H	Y	P	R	N	M	R	I	H	C	S	R	Q	H
R	L	Y	C	H	N	H	B	C	K	L	E	B	E	R
E	A	T	U	S	C	H	K	A	S	T	E	N	U	K
R	S	D	B	I	E	L	Z	H	S	I	L	X	D	F
U	I	C	G	X	Z	I	L	C	H	N	I	X	R	L
L	B	L	E	I	S	T	I	F	T	R	N	X	U	Y
A	J	Z	B	L	E	P	L	I	K	E	E	C	K	M
B	S	M	N	J	I	N	G	X	E	Z	A	W	X	B
B	U	N	T	S	T	I	F	T	G	D	L	H	E	R
T	H	Z	S	C	H	Ä	Z	P	T	D	S	O	A	S
Y	I	N	R	A	D	I	E	R	G	U	M	M	I	C
Y	U	J	X	N	T	C	F	G	R	C	Z	W	O	I

Lösung des Sudokus

